



Presse-Information

Stärkung des Heiztechniksegments

ebm-papst plant Forschungszentrum in Osnabrück

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Telefax: +49 7938 81-97105
Mobil: +49 171 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

18. Juli 2016 – Blatt 1 von 2

twitter.com/ebmpapst_news
facebook.com/ebmpapstFANS
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com
www.greentech.info/ec-technologie

Mulfingen, Landshut, Osnabrück,

Die ebm-papst Gruppe, Weltmarktführer bei Ventilatoren und Motoren (1,7 Mrd. € Umsatz / 12.500 Mitarbeiter) aus dem baden-württembergischen Mulfingen, plant die Gründung eines Forschungs- und Entwicklungszentrums in Osnabrück.

In Kooperation mit der auf Gasheiztechnik spezialisierten Unternehmenstochter ebm-papst Landshut sollen in Osnabrück verbrennungstechnische Regelungen bei Heizungen entwickelt werden. Hierzu investiert das Familienunternehmen in ein Start up-Unternehmen und schafft im ersten Schritt rund zehn Arbeitsstellen. Mittelfristig sind weitere Investitionen sowie die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen geplant.

Aufgrund seiner jahrzehntelangen Erfahrung in der Gasheiztechnik hat sich ebm-papst Landshut zum internationalen Technologie- und Marktführer bei der Produktion von Gebläsen zur Förderung von Gas-/Luft-Gemischen entwickelt. Diese werden beispielsweise in Gasbrennwertheizungen für Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie für industrielle Anwendungen eingesetzt.

Der Heizungsmarkt unterliegt derzeit einem starken Wandel: Die sogenannte ErP-Richtlinie der Europäischen Union zur Heiztechnik fordert seit September letzten Jahres Mindestwirkungsgrade von Heizgeräten und verordnet zudem ein Energieeffizienzlabel für Heizgeräte bis 70 kW. Als Schlüssel zur Effizienzsteigerung der Geräte gilt dabei die Brennwerttechnik, die Einsparungen von bis zu 25 % gegenüber der veralteten Heizwerttechnik ermöglicht.

ebm-papst begleitet mit energieeffizienten Systemlösungen bereits von Beginn an den Technologiewandel. So investierte das Unternehmen konsequent in die Erweiterung seines Gasgebläse-Produktportfolios um Gasventile und Feuerungsautomaten. Um den Systemgedanken weiterzuführen, soll nun die Kompetenz im Bereich der elektronischen Verbrennungsregelung ausgebaut werden. Im Gegensatz zur pneumatischen Steuerung wird bei dieser mithilfe von Sensoren die Mischung von Gas und Luft erfasst und elektronisch geregelt. Auf diese Weise kann jederzeit die optimale Zusammensetzung von Luft und Brennstoff gewährleistet werden – zur schadstoffarmen Verbrennung und bestmöglichen Ausnutzung der Ressourcen.

„Von dem geplanten Forschungs- und Entwicklungszentrum versprechen wir uns eine konsequente Weiterentwicklung unseres Know-hows bei Energieeffizienz, Digitalisierung sowie dem Trend hin zu intelligenten Systemen“, erklärt Stefan Brandl, Gruppengeschäftsführer bei ebm-papst und verantwortlich für den Standort Landshut. „Die Nähe zu unserer holländischen Tochter ebm-papst Heating Systems,



Presse-Information

Stärkung des Heiztechniksegments

ebm-papst plant Forschungszentrum in Osnabrück

zu Bildungsinstituten sowie Fachkräften macht Osnabrück zu einem attraktiven Standort für unser Start-up“, so Brandl.

Für seinen Think Tank sucht ebm-papst ab September 2016 noch mehrere Elektronikentwickler, die relevante Themen im Bereich der elektronischen Verbundsysteme definieren und kreativ nach neuen technischen Lösungen suchen sollen.

Bild 1: Jürgen Schwalme, Leiter mechanische Heizgeräte Applikation; Stefan Brandl, Gruppengeschäftsführer bei ebm-papst und verantwortlich für den Standort Landshut (v.l.n.r)

Bild 2 + 3: Ventilatorenproduktion des Technologieführers von Ventilatoren und Motoren ebm-papst in Mulfingen

Bild 4: Messungen am Gasgebläse im Labor des ebm-papst Standortes Landshut

Über ebm-papst

Die ebm-papst Gruppe ist der weltweit führende Hersteller von Ventilatoren und Motoren. Seit Gründung setzt das Technologieunternehmen kontinuierlich weltweite Marktstandards: von der Marktreife elektronisch geregelter EC-Ventilatoren über die aerodynamische Verbesserung der Ventilatorflügel bis hin zur ressourcenschonenden Materialauswahl u. a. mit Biowerkstoffen.

Im Geschäftsjahr 2015/16 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von knapp 1,7 Mrd. €. ebm-papst beschäftigt über 12.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 18 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 57 Vertriebsstandorten weltweit. Ventilatoren und Motoren des Weltmarktführers sind in vielen Branchen zu finden, wie zum Beispiel in den Bereichen Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Haushaltsgeräte, Heiztechnik, Automotive und Antriebstechnik.

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Telefax: +49 7938 81-97105
Mobil: +49 171 36 24 067
Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com

18. Juli 2016 – Blatt 2 von 2

twitter.com/ebmpapst_news
facebook.com/ebmpapstFANS
youtube.com/ebmpapstDE
www.ebmpapst.com
www.greentech.info/ec-technologie